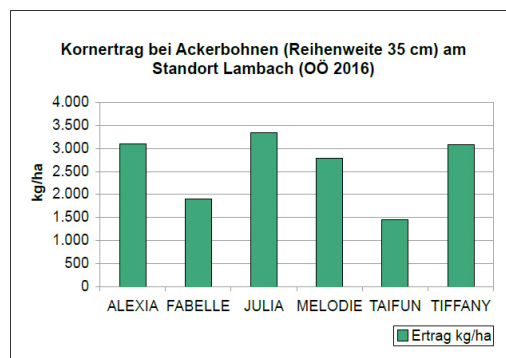


## Ackerbohnenversuch Lambach 2016

<b>Standort:</b>	Lambach
<b>Bodentyp:</b>	Parabraunerde
<b>Klima:</b>	8,4°C Jahresdurchschnittstemperatur, 944 mm Jahresniederschlag
<b>Aussaat:</b>	31.03.2016
<b>Ernte:</b>	20.08.2016
<b>Vorfrucht:</b>	Sojabohne
<b>Versuchsanlage:</b>	Exakt-Parzellenversuch
<b>Beikrautregulierung:</b>	Striegel, Hacke
<b>Versuchsbetreuung:</b>	LFZ Raumberg-Gumpenstein

Sorten	Korn- erträge kg/ha bei 14 % Feuchte	Roh- protein- gehalt %	Lagerung 19.08.2016
ALEXIA	3.107	28,2	3,5
FABELLE	1.909	30,3	1,5
JULIA	3.350	30,7	1,5
MELODIE	2.781	29,9	4
TAIFUN	1.451	29,1	2,5
TIFFANY	3.080	28,7	2



Dieser Ackerbohnenversuch wurde zum selben Termin wie der andere Versuch angebaut, allerdings wurde hier die Reihenweite auf 35 cm erweitert. Bis zum Aufgang vergingen rund 3 Wochen, die Pflanzenentwicklung verlief wie beim anderen Ackerbohnenversuch. Auch in diesem Versuch zeigte sich ein Befall mit einem Virus, dieser wurde aber nicht sortenspezifisch erhoben. Lagerung trat auf, der Hülsenbesatz ließ teilweise zu wünschen übrig. Der Drusch fand ebenfalls Ende August statt, das Versuchsmittel liegt bei 2600 kg/ha und damit nur gering unter dem Versuchsmittel mit Getreideabstand. Auch in diesem Versuch hat die Sorte Julia mit 3350 kg/ha Kornertrag am besten abgeschnitten, gefolgt von der Sorte Alexia und Tiffany, die alle mehr als 3000 kg/ha Kornertrag aufweisen. Die Sorte Taifun ist auch hier diejenige mit dem geringsten Kornertrag; dieser liegt unter 1500 kg/ha. Beim Rohproteingehalt beträgt das Versuchsmittel 29,5 %, was auch einen etwas geringeren Wert als beim anderen Versuch bedeutet. Die Sorten Julia und Fabelle können einen Rohproteingehalt von mehr als 30 % erreichen.